

# EINLADUNG



## Der Wolf im Landkreis Nienburg und der Region Hannover

Sonntag, 19. April 2015, 16:00 bis 19:00 Uhr

Jägerkrug Sonnenborstel, Am Kaarbusch, 31634 Sonnenborstel

150 Jahre nach seiner Ausrottung ist der Wolf nach Deutschland zurückgekehrt und seit Kurzem auch im Landkreis Nienburg und der Region Hannover wieder heimisch. Die Anwesenheit von Wölfen in unserer Kulturlandschaft führt zu vielen unterschiedlichen Emotionen und Reaktionen.

Was Naturschützer als Erfolgsgeschichte des Artenschutzes begrüßen, wird zum Beispiel von Weidetierhaltern angesichts zahlreicher Übergriffe auf ihre Nutztiere eher kritisch betrachtet. Unabhängig davon ist der Wolf eine nach nationalem und internationalem Recht streng geschützte Tierart. Der Wolf ist weder ein Kuscheltier, noch ein Monster. Für ein möglichst konfliktarmes Nebeneinander von Mensch und Wildtier ist es notwendig, sich mit der Lebensweise des Wolfes vertraut zu machen. Nur so können vorhandene Ängste abgebaut werden. Zugleich ist es sinnvoll, auf die über fünfzehnjährigen Erfahrungen im Herdenschutz von Weidetierhaltern in anderen Wolfsregionen Deutschlands zurückzugreifen. Es gilt jetzt, sich ohne Verharmlosung oder Übertreibung auf die Wiederkehr dieses Wildtieres einzustellen.

Dazu möchten das Niedersächsische Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz und der Naturschutzbund (NABU) Niedersachsen mit dieser Informationsveranstaltung einen Beitrag leisten.

### PROGRAMM

- 16:00 Uhr Begrüßung  
Almut Kottwitz, Staatssekretärin im Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz  
Dr. Holger Buschmann, Landesvorsitzender des Naturschutzbund Niedersachsen (NABU)
- 16:10 Uhr Deutschlands Wölfe – Gekommen, um zu bleiben  
Markus Bathen, NABU
- 16:55 Uhr Wolfsmonitoring und Wolfsmanagement in Niedersachsen  
Konstantin Knorr, Artenschutzreferent, Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz
- 17:40 Uhr Erfahrungen im Herdenschutz in sächsischen Wolfsgebieten  
Dr. Regine Walther, Vorsitzende Landesschafzuchtverband Sachsen
- anschließend Diskussion mit den Referenten
- 19:00 Uhr Ende der Veranstaltung
- Moderation: Dr. Enno Hempel  
Pferdeland Niedersachsen GmbH, Mitglied im Arbeitskreis Wolf

Der Eintritt ist frei.

### Ansprechpartner für Rückfragen:

beim NABU Niedersachsen:

Olaf Buschmann

Tel. (0151) 412 53 152

E-Mail: [olaf\\_buschmann@yahoo.de](mailto:olaf_buschmann@yahoo.de)

beim Umweltministerium:

Kommunikation, Presse, Öffentlichkeitsarbeit

Tel. (0511) 120-3422/3423

E-Mail: [pressestelle@mu.niedersachsen.de](mailto:pressestelle@mu.niedersachsen.de)

Eine Veranstaltung vom Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz und dem NABU Niedersachsen sowie der NABU Kreisgruppe Nienburg.



**Niedersächsisches Ministerium  
für Umwelt, Energie und Klimaschutz**

